

DIE GEGENWART DER GESCHICHTE - NATIONALSOZIALISMUS, WIDERSTAND UND ERINNERUNGSKULTUR



Gesamteuropäisches
Studienwerk e.V.

Seminar und Studienfahrt nach Berlin für Jugendliche

Leitung: Dr. Mariella Gronenthal

Mitarbeit: Navina Engelage

„Was hat denn das noch mit mir zu tun?“ Der Nationalsozialismus ist für Jugendliche heute in weite Ferne gerückt. Da der Kontakt mit Zeitzeug*innen nicht mehr selbstverständlich ist, schwinden der Bezug zu und das Bewusstsein für diese historischen Ereignisse. Die Fragen, die sich daraus für die Gegenwart ergeben, haben indes nicht an Bedeutung verloren. Was haben wir aus der Erfahrung der totalitären Herrschaft gelernt? Welche Rolle spielt der Nationalsozialismus für die deutsche Identität im 21. Jahrhundert? Welchen Umgang pflegt die Bundesrepublik mit ihrer Geschichte und wie erinnert sie an die Opfer der Gewaltherrschaft?

Das Vorbereitungsseminar mit anschließender Studienfahrt nach Berlin vermittelt Kenntnisse über Voraussetzungen und Entstehungsbedingungen des NS-Regimes und ermöglicht eine tiefgreifende Auseinandersetzung mit seinen Folgen. Die Beschäftigung mit *Widerstandsbewegungen* schärft das Bewusstsein für Eigenverantwortung und regt zur Auseinandersetzung mit demokratischer Teilhabe an. Der Blick auf die Entwicklungslinien von *Erinnerungskultur und Vergangenheitsbewältigung* seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs verdeutlicht, wie aus historischen Erfahrungen durch unterschiedliche Deutungen auch verschiedene Konsequenzen gezogen werden können.

Der Seminaaraufbau ermöglicht eine intensive und ungestörte Auseinandersetzung mit den Seminarschwerpunkten in unserer idyllisch gelegenen Bildungsstätte in Vlotho, die optimal auf die Erfahrungen in Berlin vorbereitet. Die dortigen Besuchstermine greifen die Geschichte des Nationalsozialismus und des Widerstandes ebenso auf wie den Blick der DDR und der BRD auf die Vergangenheit und die reichhaltige Denkmal- und Gedenkkultur der Hauptstadt heute.

Tag 1

- Bis 12:30 Anreise zum Gesamteuropäischen Studienwerk e.V.
Südfeldstraße 2-4, 33602 Vlotho
Achtung: Anfahrt und Eingang über Steinstraße!
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 **Vorstellung des Hauses und des Seminarablaufs**
- 14:45 **Vergangenheitspolitik** – Wie gehen wir mit unserer Geschichte um?
- 16:15 Input und Miniworkshop | *Dr. Mariella Gronenthal*
- 16:30 **Vergangenheit und Politik** – Politische Konsequenzen historischer Erfahrungen
- 18:00 Input und Diskussion | *Navina Engelage*
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Erinnerung im Film: „Im Labyrinth des Schweigens“**
- 21:45 Filmvorführung mit anschließendem Gespräch | *Dr. Mariella Gronenthal*

Tag 2

- 08:30 Frühstück
- 09:00 **Gewaltherrschaft und Widerstand**
- 12:00 Gemischte Workshopgruppen | *Navina Engelage, Dr. Mariella Gronenthal*
- 12:30 Mittagessen
- 14:30 Kaffee und Kuchen
- 15:00 **Entwurf von Widerstandsdenkmälern**
- 17:15 Kleingruppenarbeit und Präsentation im Plenum
- 17:15 **Wie ist Widerstand möglich?**
- 18:30 Reflektierende Diskussion und Tagesauswertung im Plenum
- 18:30 Abendessen

Ansprechpartnerin:

Dr. Mariella C. Gronenthal | Telefon: +49(0)5733-9138-21 | Email: mariella.gronenthal@gesw.de
Gesamteuropäisches Studienwerk e.V. | Südfeldstraße 2-4 | 32602 Vlotho | www.gesw.de

GESW @gesw_vlotho

Tag 3

- 06:45 Frühstück / Lunchpakete zum Mitnehmen
08:00 **Abreise nach Berlin**
12:30 **Ankunft in Berlin**
Einchecken in der Jugendherberge / Mittagessen (individuell)
14:00 **Stadtrundgang in Berlin Mitte**
- 15:30 Orientierung zwischen preußischer Hauptstadt und europäischer Metropole
15:30 **Historisch-politische Stadtrallye**
- 17:45 Erinnerungsorte und Denkmalkultur
17:45 **Feedback und Ausblick**
- 18:30 Uhr
Anschl. Abendessen (individuell oder gemeinsam)

Tag 4

- 08:15 Frühstück in der Jugendherberge
09:00 **Thematische Einführung**
- 09:45 Umgang mit dem Nationalsozialismus
09:45 **Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Sachsenhausen**
- 13:30 Führung „Das Konzentrationslager Sachsenhausen 1936-1945“
Mittagessen (individuell)
15:00 **Unentdecktes Berlin – Architektonische Zeitzeugen**
- 17:15 Besuch des Tempelhofer Felds und des sowjetischen Ehrenmals im Treptower Park
17:15 **Feedback und Ausblick**
- 18:00
Anschl. Abendessen (individuell oder gemeinsam)

Tag 5

- 08:15 Frühstück in der Jugendherberge
09:00 **Thematische Einführung**
- 09:45 Verfolgung im Nationalsozialismus
10:00 **Besuch der Gedenkstätte Deutscher Widerstand**
- 13:00 Führung durch die Dauerausstellung mit Ausstellungserkundung
Mittagessen (individuell)
15:00 **Besuch des jüdischen Museums Berlin**
- 17:15 Führung durch die Dauerausstellung
17:15 **Feedback und Ausblick** in der Jugendherberge
- 18:00
Anschl. Abreise

-- Änderungen vorbehalten --

Dieses Seminar eignet sich für eine Gruppe ab 15 Teilnehmende. Inhaltlich und methodisch kann das Seminar für verschiedene Gruppen entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden. Die Jugendlichen sollten jedoch mindestens die 9. Jahrgangsstufe besuchen. Das Seminar wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert und eignet sich deswegen für Jugendliche bis 26 Jahre. Der Eigenbeitrag variiert je nach den genauen Modalitäten (Termin, Unterkunft, Besuchstermine) und wird auf Anfrage kalkuliert.

Zum Studienwerk in Vlotho:

In unserem Hause stehen Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung (Billard, Kicker, Tischtennis – nach Möglichkeit sind eigene Tischtennisschläger mitzubringen). Bettwäsche und Handtücher werden gestellt.

Zur Jugendherberge in Berlin

Bettwäsche wird in der JH zur Verfügung gestellt; Handtücher sind mitzubringen.

Zu Berlin:

Wetterfeste, warme Kleidung ist sehr empfehlenswert – besonders für den ersten Tag. Die kostenlose App „FahrInfo Plus“ der BVG informiert über Fahrverbindungen in Berlin.